

GEMEINDE PUSTERWALD

8764 Pusterwald, Stmk. Tel.: (03574) 2205 Fax: (03574) 2205
 Homepage: www.pusterwald.at E-Mail: gemeinde@pusterwald.at



Zahl: 010/2021-2

Amtliche Mitteilung

Pusterwald, 2021-03-15

• Müllsackausgabe 2021

Die **Müllsackausgabe** für die Abfuhrzeiten vom 1. Juni 2020 bis 31. Mai 2021 findet am

Freitag, 26. März 2021 8:00 – 12:00 Uhr

im Sitzungssaal der Gemeinde Pusterwald statt. **Ausgabeperson** ist Herr Wolfgang Neubauer vom Abfallwirtschaftsverband Judenburg. Gleichzeitig können auch Biomüllsäcke und Silofoliensäcke vom Maschinenring gekauft werden.

Wir bitten Sie aufgrund der nach wie vor aktuellen Coronavirus-Situation bei der Abholung eine FFP2-Maske zu tragen.

Um verlässliche Abholung wird höflich gebeten!

• Fenster absichern – Fensterstürze verhindern!

Im Frühjahr, wenn die Temperaturen steigen und die Fenster wieder häufiger geöffnet werden, steigt für Kinder die Gefahr von Fensterstürzen. Betroffen sind vor allem Kleinkinder im Alter zwischen zwei und vier Jahren. Das KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) appelliert an Erwachsene, Kinder NIEMALS alleine in einem Raum zu lassen, dessen Fenster geöffnet sind. Stellen Sie keine Sessel, Tische, etc. in die Nähe von Fenstern oder Balkontüren – Kinder nutzen diese geschickt als „Kletterhilfen“. Statten Sie Fenster und Balkontüren mit versperrbaren Fenstersicherungen aus und vergessen Sie auch beim Fensterreinigen nicht darauf, Ihr Kind vom offenen Fenster fernzuhalten.

• Wildbachbegehungen

Aufgrund des Forstgesetzes 1975 und des Stmk. Waldschutzgesetzes sind die **Grundbesitzer von Wildbächen verpflichtet**, den **Hochwasserabflussbereich zu räumen** und **sonstige Übelstände im Bachbereich zu entfernen**. Dadurch können Wildbachkatastrophen wesentlich verringert werden.

Wir bitten daher alle **Grundbesitzer ihre Wildbäche** jetzt im Frühjahr nach der Schneeschmelze und/oder auch nach Unwettern zu **begehen** und die dementsprechenden Veranlassungen zu treffen.

Zu achten ist besonders auf

- ✓ Hindernisse, die durch gefährdende Ablenkung oder Aufstauung bei Hochwasser Bachausbrüche bewirken können
- ✓ abdriftbare Gegenstände, die infolge von Abschwemmungen bei Hochwasserabflüssen Verkläusungen, insbesondere bei Brücken, verursachen können
- ✓ künstliche oder natürlich entstandene Änderungen des normalen Wasserlaufes
- ✓ einrutsch- oder absturzgefährdete Gegenstände, insbesondere Bäume
- ✓ Schäden an Schutzbauten (z.B. Regulierungen, Sperren, etc.) oder an privaten Anlagen (Brücken)
- ✓ Schäden an natürlichen Uferstrecken
- ✓ Bitte bei Holzschlägerungsarbeiten die Äste, „Fratten“ bzw. Restholz nicht im Bereich von Bächen oder Wasserläufen lagern bzw. liegen lassen.



- **Bunte Wies'n wie früher – „Pusterwald“ macht mit und blüht auf**

Mit Wiesenmargerite & Co geht die Aktion Wildblumen - eine steirische Erfolgsgeschichte - in die nächste Runde. Ziel der Aktion sind Blühflächen und Wildblumenwiesen als wichtiger Lebensraum unserer Wildtiere und Balsam für unsere Seele.

Nahrungsquelle, Brutplatz, Kinderstube, Hochzeitsplatz, Versteck – fast alle unsere heimischen Wildtiere benötigen im Laufe ihres Lebens bunte Wiesen. So sind Wiesenhummer, Feldlerche oder Rehkitz neben vielen anderen Arten auf den ursprünglichen Reichtum an Gräsern, Kräutern und Blumen angewiesen. Verschwinden solche Wiesen, verschwinden auch viele Insekten und zahlreiche Wildtiere haben keine Lebensgrundlage mehr. Um hier eine bunte und nachhaltige Pflanzenvielfalt mit reichlichem Nektar- und Pollenangebot zu fördern, setzt man wieder auf robuste und heimische Wildblumenarten.

Die Sensibilisierung in Hinblick auf den fortschreitenden Rückgang naturnaher Grünraumflächen ist ein wesentlicher Beweggrund dieser Aktion. Ein Schwerpunkt liegt daher auch im Bereich der Bewusstseinsbildung und Informationsvermittlung. Das praktische Taschenbuch: „*Leitfaden zum Blühen und Summen – Fragen und Antworten zur Wildblumenwiese*“ erfährt heuer bereits die dritte erweiterte Auflage.

Gemeinsame Umsetzung

„Durch die Zusammenarbeit mit den Gemeinden und dem großen Engagement ist so eine Aktion erst möglich. Es ist schön zu sehen, mit welcher Begeisterung Pflanzprojekte mit unseren Wildblumen umgesetzt werden, so Christine Podlipnig, Projektleiterin.

Ziel der jährlichen Aktion des dafür eigens gegründeten Vereins Blühen&Summen und dem Projektträger Naturschutzbund ist die Neuanlage von Blühflächen und Wildblumenwiesen im öffentlichen Raum zur Förderung von ökologisch wertvollen Trittsteinen und Lebenslinien.

„Mir ist die Aktion Wildblumen ein großes Anliegen. In vielen Gemeinden sind im Rahmen dieser Aktion schon wunderbare Blühflächen entstanden. Das hebt die Lebensqualität und tut der Umwelt gut. Ein großes Dankeschön an alle Steirer und Steirerinnen, die den Zauber von Bunten Wies'n erhalten, sie sind immer schon Teil der einzigartigen steirischen Landschaft gewesen“, so Umweltlandesrätin Ursula Lackner. Die Aktion wird vom Land Steiermark und europäischer Union unterstützt.

Mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister

Fritz Strahlhofer